

**Progressiv-Verteiler in Blockbauweise, erhältlich mit bis zu 20 Schmierstoff-Auslässen, zur Verteilung von mittleren Schmieraufgaben mit Fließfett oder Fett.**

Für Zentralschmieranlagen zum zwangsweisen Aufteilen von Fördermengen bei Verbrauchs- oder Umlaufschmierungen.

- \* Kompaktbauweise
- \* 3 Fördervolumen (0,10 / 0,15 / 0,20 cm<sup>3</sup>)
- \* Zubehör

**Schmierstoff**

Öl, Fließfett und Fett

**Aufbau**

Blockbauweise, d.h. in einem Gehäuse befindet sich für je 2 Auslässe 1 Kolben. Der Zufluss über die Hauptleitung H erfolgt an einer Stirnseite des Gehäuses. Links und rechts am Gehäuse befinden sich die Auslässe L und R, die gegenüber der wirksamen Kolben versetzt sind (siehe Pfeilrichtung in Abb. 1). Für den Rohrschluß der Auslässe sind die speziellen Klemmringe KL und Überwurfschrauben Ü mitzubestellen. Durch unterschiedliche Dosierschrauben DS und Kombinationen können Dosiervolumen von 100, 150 und 200 mm<sup>3</sup> realisiert werden.

Gegenüberliegende Auslässe lassen sich zusammenfassen. Nur dann darf ein Auslass mit Verschlussschraube und O-Ring verschlossen werden.

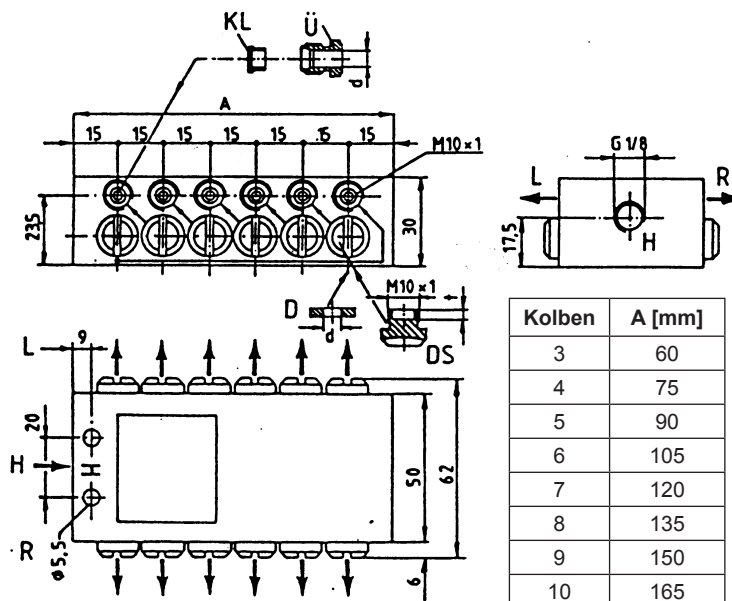
Am Typenschild ist das Dosiervolumen für jeden Auslass über Kennzahlen angegeben. Elektrische oder optische Umlaufkontrolle, sowie Druckanzeiger sind erhältlich.

**Arbeitsweise**

Jeder Kolben im Progressivverteiler wird zwangsweise 1 mal nacheinander pro Umlauf in die beiden Endstellungen verschoben. Der dabei verdrängte Schmierstoff fließt zum jeweiligen Auslass. Vor der Endstellung des momentan bewegten Kolben veranlaßt dieser durch seine Steuerkanten den Zu- und Rückfluss des Schmiermittels zum nächsten Kolben.

Progressivverteiler können in jeder Stellung anhalten und wieder anlaufen.

Ist ein Auslass blockiert, bleibt der Progressivverteiler stehen. Dies ist die Voraussetzung der einfachen Überwachung einzelner oder in der Reihe verbundener Progressivverteiler. Zur Überwachung muß eine Umlaufkontrolle im System vorhanden sein, die zur Kontrolle in einer vorgegebenen Überwachungszeit ansprechen muß. Druckanzeiger vereinfachen die Fehlersuche eines blockierten Systems.



Progressiv-verteiler	Artikel-Nr.
6 Auslässe	1.70 06.1
8 Auslässe	1.70 08.1
10 Auslässe	1.70 10.1
12 Auslässe	1.70 12.1
6 Auslässe, elektrische Kontrolle	1.71 06.1
8 Auslässe, elektrische Kontrolle	1.71 08.1
10 Auslässe, elektrische Kontrolle	1.71 10.1
12 Auslässe, elektrische Kontrolle	1.71 12.1

Ausgabedatum: 21.06.12

44-9030-1

# Progressiv-Verteiler in Blockbauweise

## Technische Daten

Befestigung	Schrauben M5
Einbaulage	beliebig
Anschlußgröße	G 1/8 - Zufluß / M 10x1 - Auslass für Rohr-Ø 4 bzw. 6 mit Überwurfschraube und Doppelkegelring
Auslässe	bis zu 20
Umgebungstemperatur	-20° bis +100°C
Schmierstoff	Fett bis NLGI 000-2 (DIN 51518) Mineralöl > 20 mm <sup>3</sup> /s
Betriebsdruck	20 bis 250 bar
Volumenstrom-Eingang	max. 300 Zyklen/min.

## Umlaufkontrolle

Schaltspannung	24 V DC
Schaltstrom	<= 300 mA
Stromaufnahme	<= 15 mA
Anschluss	M 12x1